

Naturpark



Fichtelgebirge

www.fichtelgebirge.bayern

33 Ideen für deinen perfekten
Familienurlaub im Fichtelgebirge

Fichtelgebirge für Familien



www.fichtelgebirge.bayern



Bleibe stets auf dem aktuellen Stand und folge uns auf unseren Social Media Kanälen



fichtelgebirge.bayern



fichtelgebirge.bayern



fichtelgebirge.bayern



fichtelgebirge_bayern



Mit dem Fichtelgebirgs-Newsletter erhältst Du monatlich Neuigkeiten und Urlaubsangebote aus dem Fichtelgebirge
Jetzt anmelden unter: www.fichtelgebirge.bayern/newsletter

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.
Gablonzer Straße 11 • 95686 Fichtelberg
Tel. 09272-96 90 30 • info@fichtelgebirge.bayern
www.fichtelgebirge.bayern

Bildnachweis:
Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski,
Tourismuszentrale Fichtelgebirge / ILE Gesundes
Fichtelgebirge, Fotos der beteiligten Einrichtungen,
Steinwald-Allianz, Florian Hub, Thorsten Hager,
Klaus Beer, Reinhard Feldrapp, Florian Fraaß, Jasmin
Kreulitsch, Thorsten Ochs, Cube-Rad, Tourismus
Marketing GmbH Ochsenkopf, Medienagentur
Jahreiß GmbH, Schwarzenbach-Fotografie,
Stadtarchiv Kirchenlamitz / Friedrich Plechschmidt,
Bayerische Schlösserverwaltung / Florian Schröter

Layout und Satz:
Werbeagentur cowboys + indianer
Schleiermacherstr. 5 • 90491 Nürnberg
www.cowboys-indianer.de

Druck:
10.000 – KB Medien GmbH & Co. KG
Friedrich-Ebert-Straße 10
95632 Wunsiedel

Stand: 05/24



Das Fichtelgebirge für Familien

Familienurlaub im Fichtelgebirge voller spannender Erlebnisse: Eine unvergessliche Zeit für Groß und Klein. Zwischen Berggipfeln und Badeseen werden Familien bei uns mit jeder Menge Abenteuer und Action begrüßt. Die Antwort auf die allseits bekannte Frage „Mama, Papa, was machen wir heute?“ ist mit unseren 33 Ideen für den perfekten Familienurlaub schnell gefunden. Ob eine Entdeckungstour durch das Felsenlabyrinth, eine Wildtierfütterung im Wildpark oder eine Alpakawanderung mit den putzigen Fellnasen: In dieser Broschüre erhaltet Ihr jede Menge Tipps für euren Familienausflug. Viel Spaß beim Entdecken!

Euer Team der Tourismuszentrale Fichtelgebirge



Inhalt

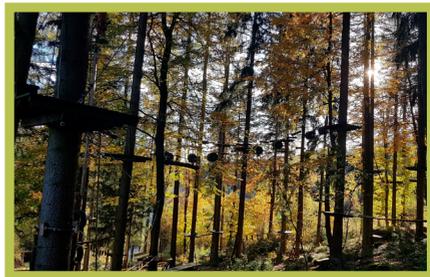
Kletterwald Oxenkopf	4
Felsenlabyrinth Luisenburg	5
Granitlabyrinth Epprechtstein	6
Wildpark Waldhaus Mehlmeisel	7
Kindermärchenwanderweg Bischofsgrün	8
Erika-Fuchs-Haus Museum für Comic und Sprachkunst	9
Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan	10
Kerstin's Alpaka-Hof	11
Greifvogelpark Katharinenberg	12
Mödlareuth	13
Fichtelsee	14
Weißstädter See mit Tretbootverleih „Zur Seefahrt“	15
ROGG-IN & PEMA Concept Store	16
Seilbahn Ochsenkopf und Alpine Coaster	17
Paint me – Keramik selber bemalen	18
Fichtelgebirgsmuseum	19
Egerland-Museum	20
Markgräfliches Opernhaus Bayreuth: Welterbe & Museum	21
Exitmobil Bayreuth	22
Deutsches Dampflokomotiv Museum	23
Deutsches Fahrzeugmuseum Fichtelberg	24
Jump & Climb Untreusee	25
Oberfränkisches Bauernhofmuseum Kleinlosnitz	26
Dévalkartbahn und Skilifte in Oberwarmensteinach	27
Kloster- und Naturerlebnispfad Waldsassen	28
Besucherbergwerke am Goldberg mit Kinderpfad & Goldbergbaumuseum in Goldkronach	29
Nageler See	30
MAKBAD	31
WaldErlebnispfad Fuchsmühl	32
Freibad Rehau	33
Familien Naturlehrpfad Ölschnitztal in Bad Berneck	34
Fernweh-Park Oberkotzau	35
Museen im Kulmbacher Mönchshof e.V.	36
Winter im Fichtelgebirge	37
Übersichtskarte	38

Kletterwald Oxenkopf

Unser Kletterwald bettet sich wunderbar in die traumhafte Naturlandschaft des Fichtelgebirges ein. Man findet uns direkt bei der Talstation Nord in Bischofsgrün, neben dem Alpine Coaster. Wir feiern unsere Neueröffnung am 03.08.2024. Wir bieten für jeden den richtigen Parcours, egal ob Anfänger oder erfahrene Kletterer. Unser besonderes Augenmerk liegt darauf, das Klettern der Kinder zu fördern. Deswegen darf bei uns schon ab 4 Jahren geklettert werden. Für die Älteren gibt es verschiedene Parcours mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden, auf denen man seine Geschicklichkeit testen kann. Durch die Hanglage kann man sogar bei uns auf über 20 Metern klettern, wenn man sich es zutraut. Aber keine Angst – durch ein neues Sicherheitssystem seid ihr immer gesichert und könnt nicht tiefer als in euren Sicherheitsgurt fallen. Solltet ihr einmal nicht weiterkommen, hilft euch gerne einer unserer netten Mitarbeiter/innen weiter. Für die Holzfäller unter euch bieten wir zudem Axtwerfen an. Danach könnt ihr euch in unserer Hängematten Lounge entspannen.

Alle aktuellen Informationen findet ihr auf unsere Webseite: www.oxenkopf.de

Wir freuen uns auf euch!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Freitag bis Sonntag von 10.00 bis 18.00 Uhr
bei gutem Wetter geöffnet
Gruppen oder Familien ab 16 Leute auch
gerne unter der Woche auf Anfrage
In den Bayerischen Ferien durchgehend
geöffnet, außer Montag ist Ruhetag



PREISE:

Erwachsene: 24,-€
Kinder: 18,-€
Familien: 2,-€ pro Person Rabatt
Zuschauer sind frei
Aktuelle Preise und Öffnungszeiten bitte
mit www.oxenkopf.de abgleichen!



KONTAKT:

Tel.: +49 178 / 6969862
E-Mail: info@oxenkopf.de
www.oxenkopf.de



ADRESSE:

Kletterwald Oxenkopf
Fröbershammer 27 · 95493 Bischofsgrün



Felsenlabyrinth Luisenburg

Über Stock und über Stein: In Wunsiedel entdecken Familien ein Abenteuer, das eindeutig in die Kategorie „coolstes Naturwunder“ im Fichtelgebirge fällt. Denn das Felsenlabyrinth Luisenburg ist das größte Granitsteinmeer Europas!

Riesige Felsbrocken formieren und erheben sich hier in unterschiedliche Höhen und bilden mystische Höhlen und Schluchten, die über Jahrhunderte entstanden sind. Besonders spannend ist, dass die Felsen nicht eckig, sondern rund sind. Diese gerundeten Formen entstanden im Laufe der Zeit wegen der Verwitterung und der Erosion. Der Weg durch das Granitsteinmeer führt hoch nach oben, über Steine, Stege und Schluchten. Manchmal muss man sich bücken, klettern oder ganz schmal machen, um weiter zu kommen. Unterwegs lernen kleine und große Besucher viel über die Geologie der Region. Klingt langweilig? Von wegen. Wo kann man sonst Leuchtmoss bestaunen oder Tiere im Stein entdecken? Denn einige der Felsen sehen aus wie Tiere. Wer findet zuerst die Elefanten oder den Delfin? Vorsicht: Der Weg durch das Felsenlabyrinth kann oftmals uneben sein und führt über teilweise rutschige und felsige Wege, daher sind feste Schuhe ein Muss.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Sonntag von 8.30 bis 18.00 Uhr geöffnet. Voraussichtliches Saisonende: Buß- & Betttag
Sollte es zu starken Regen- oder auch Schneefällen kommen, bleibt das Labyrinth aus Sicherheitsgründen geschlossen. Info (Kasse Felsenlabyrinth) unter: Tel.: +49 9232 / 5673



PREISE:

Erwachsene: 6,- €
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren: 2,- €
Kinder unter 6 Jahren: kostenfrei
Familienkarte (2 Erwachsene und bis 3 eigene Kinder unter 18 Jahren): 14,- €
Gruppen ab 20 Personen: 5,- € / Person
Hunde dürfen auch ins Felsenlabyrinth:
Bitte an die Leine nehmen!



KONTAKT:

Tel.: +49 9232 / 5673
E-Mail: touristinfo@wunsiedel.de
www.wunsiedel.de/tourismus/felsenlabyrinth-luisenburg/



ADRESSE:

Felsenlabyrinth Luisenburg
Luisenburg 2a · 95632 Wunsiedel

Granitlabyrinth Epprechtstein

Einer wird gewinnen: Wer ist der Schnellste und erreicht als erstes den Ausgang vom Granitlabyrinth Epprechtstein?

Das Labyrinth liegt im nördlichen Fichtelgebirge am Epprechtstein und wurde im Jahr 2009 vollkommen aus Granit gestaltet. Denn rund um den 798 Meter hohen Berg Epprechtstein gibt es 20 Steinbrüche, in denen der Epprechtstein-Granit vorkommt. Das Granitlabyrinth besteht aus 180 großen Quadern und ist 34 mal 34 Meter breit. Der Weg hindurch führt über einen verschlungenen und manchmal verzwickten Weg und ist rund 400 Meter lang. In der Mitte steht als Highlight ein fünf Meter hoher Obelisk. Und damit man das Granitlabyrinth auch von oben bewundern kann, gibt es hinter dem Gelände einen kleinen Hügel. Übrigens: Das Labyrinth ist der Abschluss des Steinbruch-Rundwanderwegs am Epprechtstein. Warum also nicht vorher eine Familienwanderung machen?

Das Kirchenlamitzer Infozentrum Epprechtstein am Vorderen Buchhaus bietet sowohl als Naturpark-Infostelle, als auch als Tagungs- und Ausstellungsraum seinen Besuchern viele Möglichkeiten der Wissensvermittlung. Die an den Wandflächen angebrachten Schautafeln informieren über den Epprechtstein, über Kirchenlamitz, den Naturpark Fichtelgebirge, das Steinzentrum Wunsiedel und den Geopark Bayern-Böhmen. Ein Großbildschirm ergänzt das Angebot mit wechselnden Präsentationen. Die unterschiedlichen Granite des Fichtelgebirges finden Sie als Schauwand aufgestellt und als Naturpark-Infostelle ist der große Saal ein Ausstellungsraum zu den unterschiedlichsten Themen.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Das Granitlabyrinth ist jederzeit frei zugänglich. Infozentrum täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet



PREISE:

Kostenfrei



KONTAKT:

Tel.: +49 9285 / 9590

E-Mail: stadt@kirchenlamitz.de

www.kirchenlamitz.de



ADRESSE:

Granitlabyrinth

Vorderes Buchhaus · 95158 Kirchenlamitz



Wildpark Waldhaus Mehlmeisel

Tierisch spannend: Ein Familienurlaub im Fichtelgebirge ist erst komplett, wenn er eine ordentliche Portion Tiere enthält! Die gibt es für kleine und große Besucher in Mehlmeisel, wo im Wildpark Waldhaus Mehlmeisel jede Menge Vierbeiner hausen.

Malerisch gelegen im Wald, spaziert man über das große Tierfreigelände und kann viele Tiere in freier Natur erleben. Zu bestaunen und beobachten gibt es Wildschweine, Luchse, Hirsche, Rehe, Wildkatzen, Füchse, Dachse, Waschbären, Ziegen, Schafe, Hasen, Wildgänse und viele mehr. Das Besondere ist, dass das Gelände und die Gehege so groß sind, dass die Tiere fast wie in ihrem natürlichen Umfeld leben. Besonders aufregend ist der Weg, der hoch über das Luchs- und Wildschweingehege führt. In drei Metern Höhe befindet man sich in perfekter Lage, um die Tiere in nächster Nähe zu beobachten, ohne sie zu stören. Dann ist man hautnah dabei, wenn sich eine Wildschweinmama mit ihren Frischlingen im Dreck suhlt oder die Luchse geheimnisvoll durchs Gras streifen. Die meisten Tiere zeigen sich, wenn sie gefüttert werden. Die Fütterungen der Tiere finden täglich um 14.00 Uhr und 16.30 Uhr (Sommerzeit) und um 14.00 Uhr (Winterzeit) statt.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Sommerzeit täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr
Winterzeit täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr



PREISE:

Erwachsene und Jugendliche
ab 14 Jahre: 7,-€
Kinder und Jugendliche
ab 3 bis 13 Jahre: 4,-€
Familienkarte (2 Erwachsene + eigene
Kinder von 3 bis 13 Jahre): 16,-€
Kinder unter 3 Jahre und Geburtstags-
kinder bis zum 14. Lebensjahr haben
freien Eintritt! (Ausweis erforderlich)



KONTAKT:

Tel.: +49 9272 / 909812
E-Mail: info@waldhaus-mehlmeisel.de
www.waldhaus-mehlmeisel.de



ADRESSE:

Wildpark Waldhaus Mehlmeisel
Waldhausstraße 100 · 95694 Mehlmeisel



Kindermärchen- wanderweg Bischofsgrün

Es war einmal: Kleine Besucher im Fichtelgebirge entdecken die schönsten Geschichten und magischsten Abenteuer auf dem Kindermärchenwanderweg Bischofsgrün.

Hier dreht sich alles um die bekanntesten Märchenfiguren der Gebrüder Grimm, die entlang eines kurzen Wanderweges führen. Der Weg ist einfach und auch mit Kinderwagen zu befahren. Startpunkt ist bei der Laudien-Rathaus-Galerie in Bischofsgrün, ab hier ist der märchenhafte Weg beschildert. Auf ca. zwei Kilometer Länge gibt es 14 Schilder mit Märchenfiguren zu entdecken. Der Weg führt vom Ortskern vorbei an Bächen, Felsen und Brunnen bis hinauf auf den Hügelfelsen und ist auch für kleine Kinder kurzweilig. Wer entdeckt zuerst Aschenputtel, den Froschkönig, Frau Holle, Rapunzel, Rotkäppchen, Schneewittchen oder den Wolf und die 7 Geißlein? Das Staunen ist groß, wenn die Kleinen eine Märchenfigur nach der anderen erkennen, die ihnen aus Gute-Nacht-Geschichten längst vertraut sind. Super: Es gibt begleitenden Märchenmalbücher zum Kindermärchenwanderweg Bischofsgrün, die man im örtlichen Souvenir- und Buchhandel, im Kur- und Verkehrsamt und bei vielen Vermietern bekommen kann. Liebevoll gestaltete Märchenfiguren aus Holz sind im ganzen Ort zu finden.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Der Märchenwanderweg ist jederzeit frei zugänglich.



PREISE:

Kostenfrei



KONTAKT:

Tel.: +49 9276 / 1292

E-Mail: touristinfo@bischofsgruen.de

www.bischofsgruen.de



ADRESSE:

Startpunkt

Hauptstraße / Ecke Ochsenkopfstraße
95493 Bischofsgrün



Erika-Fuchs-Haus Museum für Comic und Sprachkunst

Stöhn, staun, ächz, grübel, raschel, knatter:
Ein Familienurlaub im Fichtelgebirge
beinhaltet auch eine Reise nach
Entenhausen.

Was? Richtig gelesen: In Schwarzenbach an der Saale befindet sich das lustigste Museum Frankens: Das Erika-Fuchs-Haus | Museum für Comic und Sprachkunst ist das einzige Comic-Museum in Deutschland. Spaß ist hier garantiert! Denn es gibt viele interaktive Stationen, an denen Kinder ausprobieren können, wie sie sich als Comic-Helden machen würden. Wer will, vertont seinen eigenen Comic, übt sich in Comic-Pantomime oder badet mit Dagobert Duck in dessen Geldspeicher! Aber was hat es nun mit Erika Fuchs auf sich? Die gebürtige Rostockerin lebte lange im Fichtelgebirge und war im wahrsten Sinne des Wortes die Stimme von Donald Duck und Co: Sie übersetzte die berühmten Micky-Maus-Hefte von 1951 bis 1988 ins Deutsche. Aus ihrer Feder stammen auf den Wortstamm verkürzte Verben wie „stöhn“, „ächz“, „grübel“, die jedes Kind aus Comics kennt. Tipp: Nach der Museumstour lohnt sich ein Stopp im Shop, wo es viele tolle Bücher, Comics und die coolsten Mitbringsel für zu Hause zu kaufen gibt.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag von
10.00 bis 18.00 Uhr, sowie alle Feiertage
außer Karfreitag, 24., 25., und 31.12.



PREISE:

Erwachsene: 5,- €
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren: 3,- €
Vorschulkinder: kostenfrei
Familien (zwei Erwachsene und eigene
Kinder): 13,- €
Kleinfamilien (ein Erwachsener und eigene
Kinder): 8,- €
Gruppen ab 10 Personen pro Person:
4,50 € (Kinder 2,50 €) Betreuer frei



KONTAKT:

Tel.: +49 9284 / 9498120
www.erika-fuchs.de
Facebook: @erikafuchshaus
Instagram: @erikafuchshaus



ADRESSE:

Erika-Fuchs-Haus | Museum für
Comic und Sprachkunst
Bahnhofstraße 12
95126 Schwarzenbach an der Saale

Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan

**Hohenberg a.d. Eger (Villa & Sammlung)
und Selb (Fabrik & Technik)**

Abwechslungsreich und kunterbunt wird es für Familien im Porzellanikon mit den Standorten Hohenberg a.d. Eger und Selb. Das Porzellanikon in Hohenberg zeigt 300 Jahre Porzellanngeschichte in der ehemaligen Hut-schenreuther-Villa. Porzellanliebhaber:Innen tauchen ein in Geschichte und Geschichten über Prunkstücke und Alltagsgeschirre vom 18. Jahrhundert bis zum Jahr der Wende 1989. Wie wäre es mit einer Zeitreise ins 18. Jahrhundert für die ganze Familie? In unserer Villa in Hohenberg erwartet euch Prinzessin Sophie. Gemeinsam schlüpfen wir in die Rolle von Prinzen und Prinzessinnen und erfahren wie Könige und Königinnen früher am Hof gelebt haben. Am Standort Selb tauchen Familien in die Welt der Porzellanherstellung ein. An unseren Vorführstationen zeigen erfahrene Porzelliner das Gießen und Drehen von Porzellan und begleiten Familien und Kinder durch die faszinierende Kulisse einer alten Porzellanfabrik. Spaß für Groß und Klein ist bei unserem abwechslungsreichen Programm aus Familien- und Forschernachmittagen und Ferienprogrammen garantiert.

Wie wäre es mit dem Bemalen von Porzellan, dem Gestalten von Windlichtern oder mit 3D-Druck in Porzellan?



PORZELLANIKON SELB FABRIK & TECHNIK



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag und
an Feiertagen von 10.00 bis 17.00 Uhr
Am 24.12., 31.12. und am Faschingsdienstag
geschlossen.



PREISE:

Erwachsene ab 18 Jahre 5,- € / 4,- € ermäßigt
Kinder bis 18 Jahre: kostenfrei
Museumstag Sonntag: 1,- €
Kombikarte Selb & Hohenberg a.d. Eger
6,50 € / 5,- € ermäßigt



KONTAKT:

Tel.: +49 9287 / 918000
Fax + 49 9287 / 91800-999
E-Mail: besuchercenter@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org



ADRESSE:

Porzellanikon Selb
Werner-Schürer-Platz 1 · 95100 Selb

PORZELLANIKON HOHENBERG A. D. EGER VILLA & SAMMLUNG



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag und
an Feiertagen von 10.00 bis 17.00 Uhr
Am 24.12., 31.12. und am Faschingsdienstag
geschlossen.



PREISE:

Erwachsene ab 18 Jahre: 3,- € / 2,- € ermäßigt
Kinder bis 18 Jahre: kostenfrei
Museumstag Sonntag 1,- €
Kombikarte Selb & Hohenberg a.d. Eger
6,50 € / 5,- € ermäßigt



KONTAKT:

Tel.: +49 9233 / 77220
Fax: +49 9233 / 7722-689
E-Mail: dpm@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org



ADRESSE:

Porzellanikon Hohenberg a.d. Eger
Schirndinger Straße 48
95691 Hohenberg a.d. Eger

Kerstin's Alpaka-Hof

Große Kulleraugen, kuscheliges Fell, sanftes Gemüt: Nicht nur die Herzen von Kindern schlagen höher, wenn sie mit den Alpakas im Fichtelgebirge auf Wanderschaft gehen.

Die wuscheligen Tiere stammen zwar ursprünglich aus den Anden in Südamerika, haben aber an vielen Orten in Europa ein Zuhause gefunden, so auch im Fichtelgebirge. Die Alpakas fühlen sich hier wohl – und nehmen Urlauber gerne auf eine Alpaka-Wanderung mit. Die Fichtelgebirgs-Alpakas warten darauf mit kleinen und großen Gästen spazieren zu gehen. Wie das genau funktioniert? In Kleingruppen spaziert man gemächlich in der Natur, jeder Gast führt sein eigenes Alpaka an der Leine. Die Instruktion ist kurz: Leine gut festhalten, bei herannahenden Autos an den Straßenrand treten und die Tiere erst streicheln, wenn man schon länger miteinander spaziert ist und Vertrauen aufgebaut hat. Ansonsten: genießen, freuen und miteinander über die putzigen Tiere lachen! Am schönsten ist eine Alpakawanderung übrigens am späteren Nachmittag. Dann spaziert man zusammen mit den Alpakas in den Sonnenuntergang!



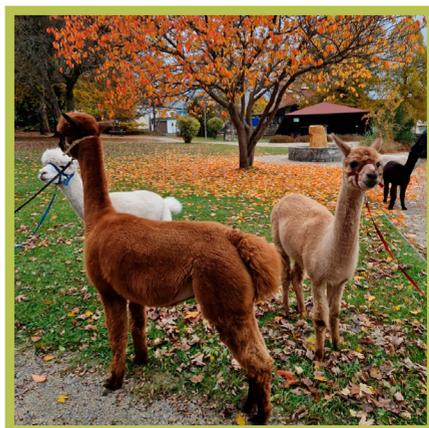
PREISE:
Auf Anfrage



KONTAKT:
Tel.: +49 170 / 2791226
E-Mail: kerstin.nelkel@t-online.de
www.kerstins-alpaka-hof.de



ADRESSE:
Ansprechpartner: Kerstin Nelkel-Zielke
Am der Kellergasse 2 · 95493 Bischofsgrün



Greifvogelpark Katharinenberg

Falken und Adler, Geier und Bussarde: In der Nähe von Wunsiedel, genauer gesagt auf dem Katharinenberg, liegt der Greifvogelpark mit Falknerei Katharinenberg.

Hier dreht sich alles um die spannende Welt der Greifvögel, die Besucher in ihren Volieren bestaunen können. Insgesamt 61 Vögel aus mehr als 26 verschiedene Arten haben hier auf 2 Hektar ihr neues Zuhause gefunden! Besonders aufregend sind die täglichen Flugshows, bei denen man die imposanten Tiere in Action erleben kann. Wer hätte gedacht, wie hautnah die Vögel über den eigenen Kopf sausen und wie weit sie ihre Flügel ausbreiten können? Nach dem Rundgang und der Flugshow geht es dann in den Medienraum: Hier lernt man viel über Falknerei, das jagdliche Brauchtum und die Zucht von Jungvögeln. Spannend: Auf Monitoren kann man das Brut- und Aufzuchtsgeschehen der Greifvögel live miterleben. Noch immer nicht genug? Kein Problem: Im Greifvogelpark befindet sich auch ein Naturlehrpfad. In unmittelbarer Nähe gibt es zudem ein Rotwildgehege und einen großen Spielplatz zu entdecken und ein Bistro, in dem man sich stärken kann.



ÖFFNUNGSZEITEN:

geöffnet von April bis Oktober,
täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr.
Flugvorführung um 15 Uhr, Montag
Ruhetag (außer an Feiertagen)
Weitere Flugvorführungen um 11 Uhr
nach vorheriger Absprache möglich.
Die Flugvorführung entfällt bei
schlechtem Wetter oder bei weniger
als 20 teilnehmenden Personen.



PREISE:

Tageskarte (ohne Flugvorführung):
Erwachsene und Jugendliche
ab 14 Jahren: 5,-€
Kinder unter 14 Jahren: 4,-€
Tageskarte Greifvogelpark (mit Flugvorführung):
Erwachsene und Jugendliche
ab 14 Jahren: 9,-€
Kinder unter 14 Jahren: 5,-€
Jugendgruppen, Schulklassen: 4,50€
Behinderte, inkl. Betreuer: 7,-€
Familienkarte Greifvogelpark
(mit Flugvorführung): Zwei Erwachsene,
zwei Kinder: 25,-€



KONTAKT:

Tel.: +49 9232 / 8819999
E-Mail: info@falknerei-katharinenberg.de
www.falknerei-katharinenberg.de



ADRESSE:

Greifvogelpark Katharinenberg
Am Katharinenberg · 95632 Wunsiedel

Mödlareuth

Kleines Dorf, große Geschichte: Im Urlaub im Fichtelgebirge führt kein Weg an dem berühmtesten Dorf der Region vorbei. Ein Ausflug, der sich um die deutsche Geschichte dreht, mag zwar für Kinder im ersten Moment lahm klingen.

Wenn man ihnen aber erklärt, warum ein Dorf im Fichtelgebirge weltberühmt ist, ist das Interesse rasch geweckt: Mödlareuth ist bekannt als das geteilte Dorf, durch das der Tannbach fließt. Weil die Aufteilung Deutschlands nach Ende des Zweiten Weltkrieges in vier Besatzungszonen entlang der alten Landesgrenzen des Deutschen Reiches verlief, passierte in Mödlareuth Udenkbares: Das Dorf wurde geteilt und getrennt in eine sowjetische und eine amerikanische Besatzungszone. Die Amerikaner nannten Mödlareuth „Little Berlin“, denn wie in Berlin teilte die Mauer eine Stadt. Über 37 Jahre lang war es nicht möglich, die Grenze hier zu überschreiten. Heute staunen Kinder und Erwachsene im „Deutsch-Deutschen Museum Mödlareuth“ über einen wichtigen Teil der Geschichte Deutschlands – und über ein Stück Mauer, das bewusst stehengelassen wurde. Im Museum gibt es auch ein Kino, in dem ein Film über Mödlareuth gezeigt wird.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag vom 1. März
bis 31. Oktober von 9.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Sonntag vom 1. November
bis 28. Februar von 9.00 bis 17.00 Uhr
Montag nach Vereinbarung



PREISE:

Regulär: 4,- €
Ermäßigt (Kinder ab 7 Jahre – Schüler –
Studenten – Rentner – Menschen mit
Behinderung – Gruppen (ohne Führung)
ab 10 Personen: 3,- €
Für Kinder bis 6 Jahre: kostenfrei

Inbegriffen: Zugang zum Freigelände,
Besuch der Ausstellungen, Museumskino
mit Film „Alltag an der Grenze“ (deutsch,
englisch, französisch), begehbare Fahr-
zeugdepot



KONTAKT:

Tel.: +49 9295 / 1334
E-Mail: info@museum-moedlareuth.de
www.moedlareuth.de

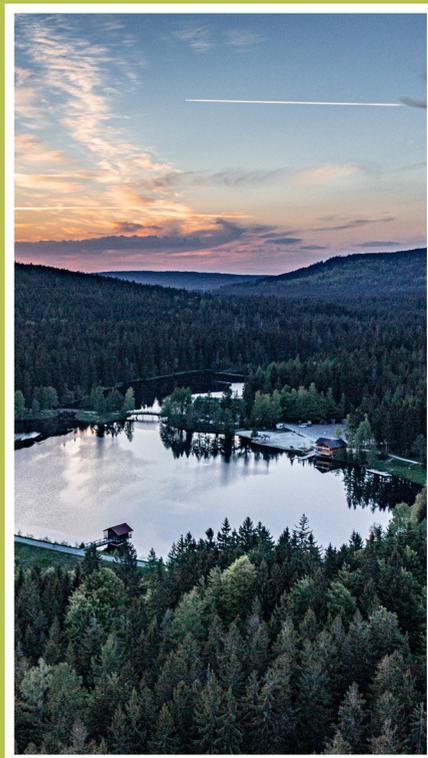


ADRESSE:

Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth
Mödlareuth 13 · 95183 Töpen

Fichtelsee

Schwimmen, Rudern, Spazieren: Ein Familienurlaub ohne Wasserspaß? Geht gar nicht! Einen der schönsten Orte für eine Abkühlung findet man in Fichtelberg: Der Fichtelsee liegt nördlich der Gemeinde, idyllisch eingebettet in den Wäldern zwischen dem Ochsenkopf und dem Schneeberg. Hier gilt wie überall im Fichtelgebirge: Man möchte die Natur nutzen, aber auch schützen. Wer zum Schwimmen kommt, findet einen kleinen, künstlich aufgeschütteten Sandstrand, ansonsten geht man über natürliche Wege ins Wasser. Wer will, kann sich Ruder- und Tretboote genauso ausleihen sowie SUP-Boards. Der Rundwanderweg um den Fichtelsee ist nur ungefähr 2,5 km lang und führt im nordöstlichen Teil über einen Bohlenweg durch ein Naturschutzgebiet: das Fichtelseemoor. Viele Wanderwege schließen an. Ein beliebter Treffpunkt am See ist das „Waldhotel am Fichtelsee“. Direkt am Seeufer kann man übernachten, essen oder nur etwas trinken. Zudem gibt es einen 1,5 km langen Barfuß-Sinnes-Pfad mit 17 Stationen, den man kostenfrei erkunden kann. Seit Kurzem ist der Rundwanderweg um den Fichtelsee mit 2,5 km Länge als barrierefrei zertifiziert. Neu für Familien: Bibertouren mit Kindern – Das passende Stempelheft dafür gibt es in der Touristinfo im Rathaus Fichtelberg.



KONTAKT:

Tel.: +49 9272 / 964000

Fax: +49 9272 / 9640064

E-Mail: info@am-fichtelsee.de

www.am-fichtelsee.de



ADRESSE:

Parkplatz am Fichtelsee

Fichtelsee 1 · 95686 Fichtelberg



Weißstädter See mit Tretbootverleih „Zur Seefahrt“

Wasserspaß pur: Schwimmen oder Sonnenbaden? Segeln oder Plantschen? Spazieren oder Skaten? Wer sich zum Weißstädter See, dem größten See im Fichtelgebirge, aufmacht, stellt schnell fest, dass es hier jede Menge zu erleben gibt. Rund um den See führt ein langer Uferweg, der einfach und auch mit Kinderwagen zu gehen ist. Unterwegs bieten viele Bänke, Cafés und Badestellen Möglichkeiten zum Einkehren und Verweilen. Direkt am Seeufer gibt es einen Piratenspielplatz sowie ganz neu einen Balancierpfad für Jung und Alt. Wer sich nicht nur gern erfrischt, sondern dabei auch sportlich aktiv sein möchte, hat am Weißstädter See zahlreiche Möglichkeiten. Wie wäre es mit einer Stand-Up-Paddle-Tour, einer gemütlichen Tretbootrundfahrt in der Abendsonne oder mit dem Wasserfahrrad den See umrunden? Danach ein kühles Softis und für die kalorienbewussten Sportler gibt es einen Eiweißshake. Wer vom Wasser noch nicht genug hat, kann am Bootssteg (Eis Drive In) seine Erfrischung auf dem Boot oder SUP erhalten und genießen. Ab Mai werden mit Voranmeldung Yogakurse auf dem SUP im Wasser angeboten. Bei einer romantischen Tretbootfahrt in den Sonnenuntergang oder sogar einer Sternenfahrt lässt sich der Nachthimmel beobachten und mit Glück zeigt sich auch eine Sternschnuppe.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Tretbootverleih

Täglich bei schönem Wetter geöffnet:

Werktags von 14.00 bis 22.00 Uhr

Wochenende, Ferien und Feiertage

von 09.00 bis 22.00 Uhr, nach Absprache
auch länger



KONTAKT:

zurSEEFahrt – Tretbootverleih und mehr

Tel.: +49 176 / 47004441

E-Mail: kontakt@zurseefahrt.de

www.zurseefahrt.de



ADRESSE:

See Parkplatz

Bayreuther Str. 54 · 95163 Weißstadt

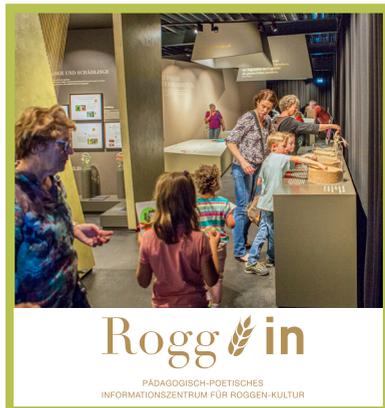
www.weissenstadt.de/weissenstaedter-see/



ROGG-IN & PEMA Concept Store

Roggen rockt im Fichtelgebirge: Sagen Erwachsene das Wort „Roggen“, hören Kinder kaum zu. Im Fichtelgebirge ist aber sogar Getreide eine coole Angelegenheit.

Wie es dazu kam? Ganz einfach: Roggen diente im Fichtelgebirge einst als Hauptbrotgetreide. Deshalb dreht sich in Weißenstadt alles um Roggen und seine Geschichte. Im Informationszentrum ROGG-IN wird Roggen seit dem Jahr 2014 erlebbar im „pädagogisch-poetischen Informationszentrum für Roggenkultur“. Auf 300 m² im Inneren und ca. 1300 m² Außenbereich lernen Besucher alles zum Thema „Roggen – Das Gold der Region“. Das Abenteuer geht nebenan im „PEMA Concept Store“ weiter, denn hier dreht sich alles um Vollkorn und um Lebkuchen. Es gibt unzählige Lebkuchensorten und allerlei süße Verlockungen, die kleinen und großen Gästen bestens schmecken – beim Vor-Ort-Essen oder zum Mitnehmen. Gut zu wissen: Ein typisches Mitbringsel aus dem Fichtelgebirge ist der Leupoldt-Soßenkuchen, mit dem man leckere Saucen für Sauerbraten und Co. zubereiten kann.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Donnerstag bis Samstag
von 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet
Sonntag bis Mittwoch und an Feiertagen
geschlossen. Für Gruppen ab 8 Personen,
nach Voranmeldung, sind auch
Führungen außerhalb der regulären
Öffnungszeiten möglich



PREISE:

Normalpreis: 4,- €
Ermäßigt*: 3,- €
Kinder bis 6 Jahre: kostenfrei
Familienkarte (2 Erwachsene + Kinder): 8,- €
Schulklassen: 2,- € pro Person
Kombikarten, inkl. Das Kleine Museum,
möglich

*Ermäßigt für: Schüler, Studenten, Rentner,
Gruppen ab 8 Personen.



KONTAKT:

Tel.: +49 9253 / 9546224
E-Mail: mail@rogg-in.de
www.rogg-in.de



ADRESSE:

ROGG-IN
Goethestraße 25 · 95163 Weißenstadt

Seilbahn Ochsenkopf und Alpine Coaster

Der Familienurlaub im Fichtelgebirge ist erst komplett, wenn man zusammen auf einem Berggipfel gestanden hat. Das beste Ziel für Familien ist der Ochsenkopf, mit 1.024 Meter der zweithöchste Berg im Fichtelgebirge. Hier steht neben einem tollen Rundumblick auch Action auf dem Programm. Den Gipfel erreichen Sie bequem mit den neuen Kabinenbahnen. Seit Ende 2023 steht Ihnen hierfür die Seilbahn Ochsenkopf Nord von Bischofsgrün aus zur Verfügung. Ab Dezember 2024 dann auch die neue Seilbahn Ochsenkopf Süd ab Fleckl, Gemeinde Warmensteinach. Spannend: Der Name des Berges entstand angeblich wegen einem in einen Fels eingemeißelten Stierkopf, den man heute noch besichtigen kann. Dazu muss man auf dem Gipfel nur wenige Minuten bis zum Wahrzeichen des Berges spazieren – und schon steht man vor der magischen Zeichnung. Action, Abenteuer und jede Menge Adrenalin: Am Fuße des Ochsenkopfs in Bischofsgrün ist der „Alpine Coaster“ die beste Adresse für jede Menge Überraschungen. Nirgendwo sonst im Fichtelgebirge lernt man die Berge so rasant kennen. Zuerst geht es gut 700 Meter nach oben, bevor es über die 1.000 Meter lange Strecke wieder nach unten geht. Das abenteuerliche Motto? Rauf und runter, rauf und runter – und das in wilder Fahrt und mit Wind um die Ohren!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Im Sommer: täglich
von 10.00 bis 17.00 Uhr
Im Winter: täglich
von 9.00 bis 16.00 Uhr



PREISE:

Die Sommer- und Wintertarife der Seilbahnen
und für den Alpine Coaster finden Sie auf
www.ochsenkopf.info



KONTAKT:

Tel.: +49 9276 / 435
E-Mail: seilbahn@ochsenkopf.info
www.ochsenkopf.info



ADRESSE:

Seilbahn Nord & Alpine Coaster
Fröbershammer 27 · 95493 Bischofsgrün

Seilbahn Süd
Fleckl 40 · 95485 Warmensteinach



Keramik selber bemalen

Paint me ist DER Laden in Bayreuth, in dem du Keramik malerisch komplett selbst gestalten kannst! Schau Dir unser Sortiment vor Ort an und wähle deine Keramikrohlinge aus, die du gerne bemalen möchtest.

Pinsel, Farben und anderes Malzubehör haben wir für Dich alles vor Ort und begleiten Dich während des gesamten Malprozesses.

Übrigens: die Farben sind lebensmittelecht und daher auch für Kinder geeignet!



KONTAKT:

Tel.: 0921 / 16396623

E-Mail: info@paintme-bayreuth.com

www.paintme-bayreuth.com

www.facebook.com/paintme.bayreuth

www.instagram.com/paintme.keramik



ADRESSE:

Paint me – Keramik selber bemalen
Kirchplatz 7 · 95444 Bayreuth



Fichtelgebirgs- museum

Auf Spurensuche im Fichtelgebirge: Wenn es das Wetter im Urlaub im Fichtelgebirge mal nicht so gut meint, kommt dennoch keine Langeweile auf. Denn es gibt mehrere Museen, die an Regentagen locken, allen voran das Fichtelgebirgsmuseum in Wunsiedel, mit rund 3.100 m² Größe das größte Regionalmuseum Bayerns.

Das Museum wurde bereits 1907 gegründet und befindet sich in den beeindruckenden Gebäuden des mittelalterlichen Sigmund-Wann-Spitals. Wo im 15. Jahrhundert das Spital war, ist nun ein Museum zu finden, das die Kultur- und Naturgeschichte des Fichtelgebirges präsentiert. In der Ausstellung dreht sich alles um die Menschen der Region, die Kultur und das Leben im Fichtelgebirge, damals wie heute. Die Ausstellungsstücke reichen von steinzeitlichen Funden über Geologie, Mineralogie und Bergbau, Spielzeug, Handwerk und Kunsthandwerk bis hin zu Kunstwerken der Gegenwart. Kinder bewundern am meisten die Mineraliensammlung, in der es funkelnde Quarze, Kristalle, Halbedelsteine oder fluoreszierende Gesteine zu bestaunen gibt. Auch ein Besuch bei Töpfer oder Schmied lohnt sich in jedem Fall.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag jeweils
von 10.00 bis 17.00 Uhr
Montag Ruhetag



PREISE:

Einzelkarte Erwachsene: 5,-€
Einzelkarte Ermäßigt: 1,50€



KONTAKT:

Tel.: +49 9232 / 80180

E-Mail: verwaltung@fichtelgebirgsmuseum.de
www.fichtelgebirgsmuseum.de



ADRESSE:

Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel
Spitalhof 3 · 95632 Wunsiedel



Egerland- Museum

Das Egerland entdecken: Die Geschichte des Fichtelgebirges ist eng verbunden mit der Geschichte des Egerlands. Was und wo das genau ist?

Unter dem Egerland versteht man eine Region im Nordwesten Böhmens, zu der auch angrenzende Bereiche Oberfrankens und der Oberpfalz gehörten. In der Stadt Marktredwitz gehen Besucher im Egerland Museum auf Spurensuche und erkunden das Egerland von einst. Die Stadt war lange mit der Stadt Eger verbunden und kam erst 1816 zum Königreich Bayern und damit zur heutigen Bundesrepublik Deutschland. Die Idee zum Museum entstand, um an die Heimatvertriebenen und die Kulturgeschichte zu erinnern. Viele Ausstellungsstücke aus dieser Zeit zeichnen ein spannendes, aber oftmals auch ein bedrückendes Bild aus jener Zeit. Über allem steht aber die Egerländer Kultur, die enorm breit aufgestellt ist: von Musik und Trachten bis hin zur Bedeutung der berühmten Kurorte Karlsbad, Marienbad und Franzensbad. Besonders cool für Kinder und Teenager, die das Museum erkunden: Es gibt eine museums-eigene App, die die Ausstellungsstücke virtuell erlebbar macht. Mittels einer VR-Brille können Besucher nach Voranmeldung in die Welt der Marktredwitzer Landschaftskrippen eintauchen.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag jeweils
von 14.00 bis 17.00 Uhr, Montag Ruhetag



PREISE:

Einzelkarte Erwachsene: 4,- €
Schüler, Studenten, Jugendliche, Rentner,
Auszubildende: 2,50 €
Freier Eintritt für: Kinder unter 10 Jahren



KONTAKT:

Tel.: +49 9231 / 3907
E-Mail: info@egerlandmuseum.de
www.egerlandmuseum.de



ADRESSE:

Egerland-Museum
Fikentscherstr. 24 · 95615 Marktredwitz



Markgräfliches Opernhaus Bayreuth: Welterbe & Museum

Prunk und Pracht in Bayreuth: Keine Frage, Städtetrips können für Kinder ganz schön langweilig sein – es sei denn, man plant den Trip so, dass statt lahmer Stadtführungen jede Menge Spaß auf dem Programm steht. Was beim Familienurlaub im Fichtelgebirge nicht fehlen darf, ist ein Ausflug nach Bayreuth – ins schönste Barocktheater. Das Markgräfliche Opernhaus Bayreuth ist weit über die Grenzen Deutschlands bekannt und hat für Kinder das Motto: Je bunter, desto besser! Denn nirgendwo anders in Bayreuth sieht man so viele Farben an einem Ort. In dem opulenten Opernhaus kommt garantiert jeder ins Staunen. Das Theater steckt voller Prunk und Pracht, so dass man gar nicht weiß, wohin man zuerst schauen soll. Nicht grundlos gehört das Markgräfliche Opernhaus Bayreuth seit 2012 zum UNESCO-Welterbe. Hier lernen junge Besucher auch die wichtigste Frau der Stadt kennen, nämlich Markgräfin Wilhelmine von Bayreuth, kurz Wilhemine. Die hat der Stadt einst ihren bunten Stempel aufgedrückt und dafür gesorgt, dass in Bayreuth eines der schönsten Theater Europas steht.

Das besondere Highlight:

Die Ausstellung im Museum rund um das Opernhaus und die barocke Fest- und Theaterkultur lädt Große und Kleine zum Mitmachen ein.



ÖFFNUNGSZEITEN:

April bis September täglich
von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet
Oktober bis März täglich
von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet

Geschlossen am: 1. Januar, Faschingsdienstag, 24., 25. und 31. Dezember.
Wegen Veranstaltungsproben kann es zu temporären Schließungen kommen.



PREISE:

Regulär: 8,- €
Ermäßig: 7,- €
Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr: frei



KONTAKT:

Tourist Information Bayreuth
Tel.: +49 921 / 88588
E-Mail: info@bayreuth-tourismus.de
www.bayreuth-tourismus.de



ADRESSE:

Markgräfliches Opernhaus:
Welterbe & Museum
Opernstraße 14 · 95444 Bayreuth



Exitmobil Bayreuth

Das Exitmobil Bayreuth ist ein Projekt
von wundersam anders e.V.

Ein Raum, viele Rätsel und ein Ziel – das ist die Basis von Escape-Games. Bei Escape-Games versammeln sich Menschen in einem Raum um eine Ihnen gestellte Aufgabe zu lösen: Entkommen, den Täter eines Kriminalfalles zu finden oder einen bösen Dämonen wieder zu versiegeln. Wie können sie das schaffen? Indem sie als Team zusammenarbeiten und mit Logik, Ideenreichtum und Grips den Weg nach draußen finden. Dazu müsst ihr um die Ecke denken und den Spielraum genaustens unter die Lupe nehmen. Alles kann dazugehören und mit der Lösung zusammenhängen. Mit diesem Ansatz entwickeln wir – wundersam anders e.V. – interaktiv unsere Escape Rooms. Das Spektrum der Lernerfahrung reicht dabei vom Erwerb neuer Fähigkeiten bis hin zur Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen wie Demokratiebildung. Fast alle unsere Escape-Games sind mobil einsetzbar und somit nicht nur bei uns spielbar. Das Exitmobil von wundersam anders e.V. kann auch zu euch kommen. Gespielt kann je nach Raum in Teams von 2 bis 5 Personen. Es gibt unterschiedlichste Räume, sodass der Escape-Fun nach einem Besuch längst nicht vorbei ist. Das Exitmobil bringt jede Menge Spaß und weckt die Abenteuer- und Rätsellust. Perfekt für Teenager oder auch die ganze Familie!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Nach Vereinbarung



PREISE:

Nach Vereinbarung



KONTAKT:

Ansprechpartner: Marco Marino

Tel.: + 49 176 / 62017010

E-Mail: buchung@exitmobil-bayreuth.de

www.exitmobil-bayreuth.de



ADRESSE:

wundersam anders e.V.

Exitmobil Bayreuth / Professorium

Bernecker Str. 15 · 95448 Bayreuth



Deutsches Dampflok- motiv Museum

Mitten im schönen Oberfranken, am Fuße der Schiefen Ebene, liegt das Eisenbahnerdorf Neuenmarkt. Das dort angesiedelte Deutsche Dampflokmotiv Museum bietet Ihnen ein Eisenbahnerlebnis der besonderen Art.

Lebensgroße Figuren, zahlreiche interaktive Medienstationen und Inszenierungen vermitteln die Faszination und das Wissen rund um die „Schwarzen Giganten“ und die Arbeit im originalen Bahnbetriebswerk auf moderne, anschauliche Weise. Zusammen mit dem Lehrpfad „Schiefe Ebene“ und einem beschilderten Rundgang durch das Eisenbahnerdorf Neuenmarkt ist ein Eisenbahnerlebnis mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft möglich. Die 42 m² große Modellbahnanlage, im Maßstab 1:87/H0, erstreckt sich über vier Räume und simuliert die Nachbildung der Steilrampe Schiefe Ebene zwischen den Bahnhöfen Neuenmarkt-Wirsberg und Markt-schorgast – der spektakulärste Streckenabschnitt der Ludwig-Süd-Nord-Bahn.

Zu den traditionellen Pfingstdampfzügen jedes Jahr sind im und um das Museum viele, tolle Aktionen geplant. Erleben Sie auch den Dampfzugverkehr über die Schiefe Ebene! Seien Sie gespannt und besuchen Sie unser Jahresprogramm auf unserer neu gestalteten Homepage: www.dampflok-museum.de



ÖFFNUNGSZEITEN:

Sommermonate: (16.03. – 01.11.)

Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr

Wintermonate: (2.11. – 15.03.)*

Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 15.00 Uhr

ausgenommen sind die bayerischen Herbst- und Weihnachtsferien – hier gelten die Öffnungszeiten der Sommermonate. Am 24./25., 31.12., 01.01. und Faschingsdienstag ist das Museum geschlossen.



PREISE:

Erwachsene: 8,- €

Kinder und Jugendliche (6–16 Jahre),

Schüler, Studenten: 6,- €

Familienkarte (Eltern bzw. Elternteil mit eigenen Kindern): 16,- €

Gäste mit Kurkarte, Ehrenamtskarteninhaber, Schwerbehinderte mit Ausweis: 6,- €

Sondereintritt (z. B. Ferienpass): 5,- €

Erwachsene (Gruppen ab 15 Pers.): 6,- €

Schüler (Gruppen ab 15 Pers.): 5,- €



KONTAKT:

Tel.: +49 9227 / 5700

E-Mail: info@dampflok-museum.de

www.dampflok-museum.de



ADRESSE:

Zweckverband Deutsches

Dampflokmotiv Museum

Birkenstraße 5 · 95339 Neuenmarkt

Deutsches Fahrzeugmuseum Fichtelberg

Automobilgeschichte hautnah erleben

Sie sind zu Besuch im schönen Fichtelgebirge? Dann sollten Sie die Gelegenheit für ein Erlebnis der besonderen Art nutzen. Das Deutsche Fahrzeugmuseum Fichtelberg ist ein Erlebnis nicht nur für vierrädrige PS-Freunde. Die x-fach prämierte Ausstellung umfasst auch Motorräder, Flugzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Traktoren und viele Exoten der Autowelt. Von Oldtimern bis zur Neuzeit finden Sie Fahrzeuge aus jeder Epoche der Automobilgeschichte. Die bestehende Sammlung umfasst mehr als 1.000 Exponate! Sie wird in insgesamt drei Ausstellungshallen und einem überdachten Freigelände hervorragend in Szene gesetzt. Für die begeisterten Besucher wurde das Museum nochmals umfangreich an einem weiteren Standort um rund 4000 m² erweitert. Die Gesamtausstellung umfasst mittlerweile rund 11.000 m² und stellt die größte Technikausstellung in Nordbayern dar. Damit repräsentieren die Ausstellungsstücke alle Epochen der mobilen Zeitgeschichte von 1896 bis in die heutige Zeit.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Sommermonate: April bis November
Außerhalb der Ferienzeiten
Di–So: 10.00–17.00 Uhr geöffnet
Während der Ferienzeiten der Bundesländer: Bayern, Sachsen und Thüringen
Mo–So: 10.00–17.00 Uhr geöffnet
Wintermonate: Dezember bis März
Außerhalb der Ferienzeiten
Sa–So: 10.00–17.00 Uhr geöffnet
Während der Ferienzeiten der Bundesländer: Bayern, Sachsen und Thüringen
Mo–So: 10.00–17.00 Uhr geöffnet



PREISE:

Halle I, Halle II, Halle III und Freigelände:
Normal: 15,-€
Rentner und Studenten mit Ausw.: 14,-€
Familienkarte: 30,-€



KONTAKT:

Tel.: + 49 9272 / 6066
E-Mail: info@amf-museum.de
www.amf-museum.de



ADRESSE:

Deutsches Fahrzeugmuseum Fichtelberg
Nagler Weg 9–10 · 95686 Fichtelberg



Jump & Climb Untreusee

Im Jump & Climb Untreusee warten zahlreiche Indoor- und Outdooraktivitäten rund um den Untreusee von Familien mit Kindern jeden Alters ausprobiert zu werden.

Die gleichnamige Trampolinhalle bietet in einer klimatisierten Halle Action pur auf mehreren Areas: Auf über 50 Trampolinen können Fitness, Mut und Geschicklichkeit getestet werden. Neben einem Ninja Parcours gibt es mehrere Schaumstoffgruben, Basketball auf Trampolinen und einen nagelneuen Mixed-Reality-Bereich, in dem man in seinem eigenen Videospiel auf Trampolinen springend teilnimmt.

Im Kletterbereich „Clip & Climb“ kann an einem automatischen Sicherungssystem geklettert werden, nachdem vom Personal eine Einweisung erfolgt ist. Clip & Climb ist eine ganz neue Art zu klettern als an klassischen Wänden. Zum Beispiel kannst du Kopf an Kopf an einer durchsichtigen Wand klettern oder mit Eispickeln das Klettern auf Eis simulieren. Wer lieber outdoor klettern möchte kann das gleich ums Eck im Kletterpark Untreusee tun: Mit 7 Parcours und 2 Fun Points auf über 20.000 m² gibt es Spaß und Herausforderung auf mehreren Schwierigkeitsgraden mit den großen Highlights, 2 Seilfahrten über den Untreusee.

Wer lieber am Boden bleiben möchte, kann sich im Labyrinth am Untreusee auf die Suche nach den Stempelmotiven machen. Lauft ihr einmal alles ab, seid ihr ca. 2,3 km unterwegs, mit jedem Verirren wird es mehr. Ein mega Spaß für Groß und Klein!



**JUMP
AND
CLIMB**

**LABYRINTH
AM UNTREUSEE**

**KLETTERRAUM
UNTREUSEE**



ÖFFNUNGSZEITEN:

Saisonabhängig, bitte immer aktuelle Zeiten auf unserer Website www.jumpandclimb.de abrufen



PREISE:

ab 6,- € pro Person
gesamte Preisauflistung aller Aktivitäten unter www.jumpandclimb.de



KONTAKT:

Tel.: +49 9281 / 818 636 2
E-Mail: mail@jumpandclimb.de
www.jumpandclimb.de



ADRESSE:

Jump & Climb Untreusee
Am Lindenbühl 12 · 95032 Hof

Kletterpark & Labyrinth direkt am Untreusee. Bitte am großen, öffentlichen Parkplatz in der Stelzenhofstraße parken.



Oberfränkisches Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

Hier spielte die „Kleine Hexe“ für das Kino und die Schauspieler der Fichtelgebirgskrimis kehren gerne im Kleinlosnitzer Biergarten ein. Das Oberfränkische Bauernhofmuseum entführt junge aber auch ältere Gäste in die Zeit der Großeltern und Urgroßeltern.

Im Diethof, einem strohgedeckten Vier-seithof von 1791 oder im Handwerkerhaus aus Saalenstein werden alte Lebenswelten lebendig. Das Handwerkerhaus wurde 1785 von einem Handwerker gebaut. Zu diesem Trüpfhaus gehörte nicht viel mehr Grund als der, der durch das vom Schindeldach tropfende Wasser markiert wurde. Dort gibt es keinen Strom und kein Warmwasser. Das Klo steht in einem Holzhäuschen vor der Stalltür. In den Stall passten drei oder vier Ziegen. Die Werkstatt, das Wohnzimmer waren ein Raum. Der Diethof ist ein typischer Bauernhof, der fast zweihundert Jahre bewohnt, aber kaum verändert wurde. Vom Keller bis zum Spitzboden, von der Schwarzen Küche bis zum Bienenhaus, vom Kachelofen bis zum Schweinestall, kann man alles besichtigen. Die Museumsgärten und Obstbaumwiesen zeigen die Vielfalt der Natur auf engem Raum. Die Scheune, die Gaststube mit den knarrenden Dielembrettern und der Hofraum dienen als Veranstaltungsorte. In der Schupfen werden museumspädagogische Aktionen angeboten.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mai bis September
Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr
Februar bis April
Dienstag bis Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr
Oktober bis 15. November
Dienstag bis Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, Sonntag von 13.00 bis 17.00 Uhr

Winterpause ist vom 16. November bis zum 1. Februar. Am Faschingsdienstag bleibt das Museum geschlossen.



PREISE:

Erwachsene: 4,- €
Ermäßigt (Schüler, Behinderte, Inhaber der Ehrenamtskarte): 2,50 €
Familienkarte: 8,- €



KONTAKT:

Tel.: + 49 9251 / 3525
E-Mail: museum@kleinlosnitz.de
www.kleinlosnitz.de



ADRESSE:

Oberfränkisches Bauernhofmuseum
Kleinlosnitz
Kleinlosnitz 5 · 95239 Zell im Fichtelgebirge

Dévalkartbahn und Skilifte in Oberwarmen- steinach

Nicht nur im Winter macht es Riesenspaß, den Geiersberg bei Warmensteinach hinunterzuheizen. Auch im Sommer ruft der Berg: Dévalkart heißt das in Nordbayern einzigartige Vergnügen, das man sich nicht entgehen lassen sollte. Dévalkarts sind Fahrzeuge – ähnlich dem Kettcar – mit luftgefüllten Reifen. Mit dem Schleplift werden die Karts samt Fahrer nach oben gebracht. Das Tempo auf der Abfahrtspiste kann der Fahrer selbst regulieren. Ein toller Spaß für alle ab einer Größe von 1,20 m, die Kleineren können bei den Eltern auf dem Schoß mitfahren. Gaststätte „Waldblick“ nebenan, täglich geöffnet ab 10 Uhr.

Skilifte Hempelsberg und Geiersberg
Schneesicher durch Schneekanonen, bestens präpariert, kostenlose Parkplätze, Gaststätte „Waldblick“ nebenan, täglich geöffnet ab 10 Uhr.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dévalkartbahn

Wetterbedingt nach der Wintersaison täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr (bei trockenem Wetter), kostenlose Parkplätze

Skilifte

in der Wintersaison täglich ab 9.00 Uhr in Betrieb mit Flutlicht



PREISE:

Dévalkartbahn ab 3,50 € pro Person
Skilifte laut Anschlag



KONTAKT:

Tel.: +49 9277 / 310
www.skilifte-devalkartbahn.de



ADRESSE:

Dévalkartbahn
Oberwarmensteinach 17
95485 Warmensteinach

Skilifte Hempelsberg und Geiersberg
Oberwarmensteinach 17
95485 Warmensteinach

Kloster- und Naturerlebnisgarten Waldsassen

Mit allen Sinnen den Kloster- und Naturerlebnisgarten der Abtei Waldsassen erleben, ob für jung oder alt, ob klein oder groß, hier ist bei einem Familienausflug für jeden etwas dabei.

Mit Auge, Ohr, Nase, Mund und Hand wird die vielfältige Natur entdeckt und bestaunt. Bei uns ist das Motto – Erleben – Verstehen – Bewahren. Nur wenn man die Schönheiten der Natur mit ihren duftenden Kräutern und farbenfrohen Blüten kennt, wird man diese auch schützen. Dazu lädt unser Kloster- und Naturerlebnisgarten mit seinen Beeten wie die Kräuterspirale oder der Weg der Vielfalt ein. In Mitten dieser kann in die Welt der Bienen eingetaucht werden. In unserer einzigartigen Bienensauna lauscht man dem beruhigenden Summen der Bienen und im Schaukasten können die kleinen winzigen Tierchen von ganz nah beobachtet werden. Während die Erwachsenen den Kräutergarten nach Hildegard von Bingen oder Pfarrer Sebastian Kneipp erkunden, können sich die Kinder am Spielplatz austoben. Und falls der Wissensdurst noch nicht gelöscht ist, empfehlen wir den in Fußnähe erreichbaren Wassererlebnispfad. Falls gewünscht können Sie bei uns eine Familienführung buchen! Kontaktieren Sie uns einfach!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mai bis Mitte Oktober täglich
von 10.00 bis 18.00 Uhr



PREISE:

Erwachsene: 3,50 €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre in
Begleitung Erwachsener: kostenfrei
Familienkarte (2 Erwachsene + Kinder): 6,-€
Behinderte: 2,-€
Familienführungen: 2,50 € / Person zzgl.
Eintritt – unter 15 Personen,
Zahlung einer Pauschale von 80,-€
(Anmeldung für Führung notwendig)



KONTAKT:

Tel.: +49 9632 / 924910
E-Mail: umweltstation@abtei-waldsassen.de
www.kubz.de



ADRESSE:

Kloster- und Naturerlebnisgarten
Waldsassen
Brauhausstraße · 95652 Waldsassen



Besucherbergwerke am Goldberg mit Kinderpfad & Gold- bergbaumuseum in Goldkronach



Goldbergbau
MUSEUM
Goldkronach



Besucherbergwerke:

„Mittlerer Name Gottes“: Seit 2008 steht das Besucherbergwerk allen Gästen ab 8 Jahren mit Führung offen und ist auf einer Länge von 200 m begehbar.

„Schmutzlerzeche“: Seit den 1920er Jahren blieb der Schmutzler-Stollen so gut wie unberührt. Im Frühjahr wurde der Stollen, der bis dahin voll Wasser stand, entwässert und auf einer Strecke von 40 m für Besucher begehbar und erlebbar gemacht.

Kinderpfad:

Das besondere Naturerlebnis für kleine Entdeckerinnen und Entdecker von 4 – 11 Jahren: Ein Spaß für die ganze Familie – auch für Oma und Opa mit Enkelkindern. Auf dem ca. 2,5 km langen Weg erwarten euch verschiedene Mitmach-Stationen mit interessanten Themen, Geschichten und Aktionen.

Goldbergbaumuseum:

Suchen, finden, gewinnen, verarbeiten – Goldkronachs „glänzende“ Bergbauvergangenheit ist hier erlebbar. Gold hat Fürsten fasziniert, Menschen härteste Strapazen auf sich nehmen lassen, Handwerk und Technik modernisiert. Es wird die Jahrhunderte dauernde Begbaugeschichte vom Pochen, Rösten, Schmelzen erzählt, Auf und Ab der Ausbeute, von Golddukaten und Wasser-einbrüchen, von hoffnungsvollen Bergwerksbetreibern und hohen Zubeßen.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Die Besucherbergwerke sind von Mai bis Oktober sonn- und feiertags (ausgenommen Mariä Himmelfahrt) von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Im genannten Zeitraum ist auch die Goldwascheinweisung möglich. Das Goldbergbaumuseum öffnet alle Sonn- und Feiertage (April bis Ende November) jeweils von 13.00 bis 17.00 Uhr



PREISE:

Besucherbergwerke und Goldwascheinweisung am Infohaus: aktuelle Preise unter: www.goldkronach.de
Kinderpfad: kostenfrei
Goldbergbaumuseum: aktuelle Preise unter: www.goldbergbaumuseum.de



KONTAKT:

Tel.: +49 9273 / 9840
E-Mail: poststelle@goldkronach.bayern.de
www.goldkronach.de



ADRESSE:

Stadt Goldkronach
Marktplatz 2 · 95497 Goldkronach



Nageler See

Ruhe für Gestresste, Abwechslung für Aktive, Platz für Kinder und eine herrliche Landschaft für alle, die Freude an der Natur haben.

Umrahmt von den Höhenzügen der Kösseine und der Hohen Matze liegt im Herzen unseres Ortes der Nageler See, unser Natur-Badesee mit Freizeitanlagen. Entspannung finden Sie bei einem Gang durch das Wiesenlabyrinth. Das eiskalte, reine Quellwasser der Kneippanlage lässt die Lebensgeister wieder auferstehen. Ein anschließender Spaziergang um den See bringt den Kreislauf in Schwung und schafft Wohlbefinden für den Rest des Tages. Für kleine Forscher haben wir einen Wasserspielplatz angelegt. Eine Boccia-Bahn und ein Beach-Volleyballfeld finden Sie in unmittelbarer Nähe. Der Nageler See mit dem Uferbereich und dem Kiosk sowie Sanitärgebäude ist ein beliebter Treffpunkt, der Freizeitvergnügen und Erholung bietet. Im Winter sind Schlittschuhlaufen oder Eisstockschießen beliebte Freizeitaktivitäten. Freuen Sie sich auf einen wahren Duftrausch im „Duft- und Schmetterlingsgarten“. Farbenfrohe und duftende Kräuter und Blumen geben dem 1400 m² großen Garten am Nageler See je nach Jahreszeit ein individuelles Erscheinungsbild.



PREISE:
kostenfrei



KONTAKT:
Tel.: + 49 9236 / 98110
E-Mail: willkommen@erholungsort-nagel.de
www.erholungsort-nagel.de



ADRESSE:
Nageler See
95697 Nagel



MAKBAD

MAKBAD Hallenbad

Das Sport- und Familienhallenbad mit Freizeit- und Entspannungscharakter! Im Hauptschwimmbekken kann man ruhig „Bahnen ziehen“ oder effektiv dem Leistungssport nachgehen. Im Nichtschwimmerbecken entspannt man an der Nackenschwallduche und den Massagedüsen. Während sich die Jüngeren auf der neuen Wasserrutsche vergnügen, lädt das Babybecken die ganz Kleinen zum Spielen mit den Eltern ein. Der Wellnessbereich mit Dampfbad, Infrarotkabine, Erlebnisdusche und Ruheraum wiederum verspricht Erholung pur!

MAKBAD Naturbad

Tanken Sie Vitamin D im idyllisch gelegenen Naturbad mit altem Baumbestand und besonderer Wasserqualität – und das bei freiem Eintritt! Für jeden Badegast finden sich genügend Spiel-, Sport- und Spaßangebote auf dem großzügigen Gelände: 24 m lange und 3 m breite Wellenrutsche, Sprungturm (1, 3, 5 und 10 m), XXL Schachfeld, Outdoor-Tischtennisplatten, Kleinfeldfußball- und Beach-Volleyball-Felder, Calisthenics-Anlage, Spielplatz, Wasserspielplatz mit Piratendorf, uvm.

MAKBAD



ÖFFNUNGSZEITEN:

MAKBAD Hallenbad

1. Mai bis 30. September:
Mo: geschlossen (Vereinsbetrieb)
Di, Do, Fr: von 14.00 bis 20.00 Uhr
Mi: von 14.00 bis 21.00 Uhr
Sa, So: von 8.00 bis 13.00 Uhr

1. Oktober bis 30. April:
Mo bis Fr: wie Sommerzeiten
Sa, So: 8.00 bis 18.00 Uhr
Die Öffnungszeiten an Feiertagen finden Sie unter www.makbad.de/hallenbad

MAKBAD Naturbad

in den Sommermonaten täglich von 10.00 bis 19.30 Uhr, außer an Schlechtwettertagen



PREISE:

MAKBAD Hallenbad

Hallenbad: Erwachsene: 4,-€,
Ermäßigt: 2,-€
Hallenbad+Wellness: Erwachsene: 6,-€
Ermäßigt: 4,-€
Kinder unter 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen: kostenfrei
Weitere Tarife / Infos unter www.makbad.de/hallenbad

MAKBAD Naturbad: kostenfrei



KONTAKT:

MAKBAD Hallenbad

Tel.: +49 9231 / 61606

MAKBAD Naturbad

Tel.: +49 9231 / 501922

E-Mail: info@hallenbad-marktredwitz.de
www.makbad.de



ADRESSE:

Makbad Hallenbad

Schulstr. 2 · 95615 Marktredwitz

Makbad Naturbad

Schwimmbadweg 1 · 95615 Marktredwitz

Wald- Erlebnispfad Fuchsmühl

Dem Fuchs auf der Spur: Der WaldErlebnispfad Fuchsmühl weckt den Entdeckergeist von Groß und Klein. Dabei unterscheidet er sich von herkömmlichen Waldlehrpfaden, denn er ist wirklich ein Erlebnis. Neugierde und Wissensdrang kommen hier nicht zu kurz!

Ein Fuchssymbol führt auf Wurzel- und Forstwegen zu elf Stationen, an denen sich alles um den Wald mit seinen Pflanzen und Bewohnern dreht. Dabei muss immer etwas gemacht werden, um an Informationen zu gelangen: über Guckrohre, Drehsäulen, Klappmechanismen oder Greifkästen. Das Wissen wird so auf spielerische Art und Weise vermittelt und der Wald mit allen Sinnen erlebbar. Zu entdecken gibt es unter anderem einen Tierweitsprung. Hier erfahren die kleinen und großen Waldfüchse welches Tier genauso weit springt wie sie selbst. Im Bauch einer Tigerente verstecken sich Dinge, die es im Wald zu bestaunen gibt und an einer Archimedischen Schraube kann ein Wasserlauf in Gang gesetzt werden. Der idyllisch gelegene Waldbadeweiher mit bewirtschafteter Blockhütte lädt auf der Tour zur Rast ein. Die 5 Kilometer lange Strecke kann auch auf zwei halbe Runden aufgeteilt werden.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Der WaldErlebnispfad ist jederzeit frei zugänglich



PREISE:

kostenfrei



KONTAKT:

Tel.: +49 9682 / 1822190

E-Mail: info@steinwald-allianz.de

www.steinwald-urlaub.de/familien



ADRESSE:

Wanderparkplatz Altes Forsthaus
Waldstraße · 95689 Fuchsmühl



Freibad Rehau

Im Schwimmer- und Sportbecken fühlt sich der ambitionierte Sportschwimmer oder auch der Freizeitschwimmer wohl.

Die Wassertiefe im 50-m-Schwimmerbecken beträgt 1,80–2,00m und es gibt 6 Bahnen. Eine große Treppe erleichtert den Einstieg. Das Spaßbecken ist mit einer Wassertiefe von 0,50 bis 1,35m der richtige Platz für die ganze Familie. Eine Rutsche, der Wasserpilz und die Wassersprudler begeistern Groß und Klein. Das Kinder- und Babybecken aus Edelstahl hat im oberen Bereich eine Tiefe von 30cm und ist durch eine Rutsche mit dem unteren Bereich verbunden, der einer Strandlandschaft ähnelt. Im angrenzenden Bachlauf kann man nach Herzenslust plantschen. Weiterhin gibt es eine Elefantenrutsche und zwei große Sonnenschirme dienen als Schattenspender für die Kleinen. Das Springerbecken mit einer Wassertiefe von 3,80m hat eine 5m-Plattform, ein 3-m und ein 1-m Brett. Die Liegewiese ist parkähnlich angelegt und verfügt über viele große und schattenspende Bäume. Es gibt ruhige Ecken oder die Möglichkeit, nah am Wasser zu liegen. Außer Schwimmen kann man sich auch beim Beachvolleyball, Beachfußball und Tischtennis vergnügen. Der von Thomas Pabstmann betriebene Kiosk lässt keine Wünsche offen.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Saison von Mitte Mai bis zum letzten Sonntag der bayerischen Sommerferien;
Montag, Donnerstag, Samstag und Sonntag: von 9.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag: von 9.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: von 7.00 bis 19.00 Uhr
Bitte beachten Sie, dass bei schlechtem Wetter (Regen oder Temperaturen unter 15 °C) das Freibad zwischen 11.00 Uhr und 17.00 Uhr geschlossen ist.



PREISE:

Jugendliche (6–17 Jahre)
Einzelkarte: 2,- €, 10er-Karte 17,- €, Saisonkarte 30,- €, Abendtarif: 1,50 €
Erwachsene (ab 18 Jahre)
Einzelkarte: 3,50 €, 10er-Karte 30,- €, Saisonkarte 55,- €, Abendtarif: 2,50 €
Familiensaisonkarte: 110,- €



KONTAKT:

Tel.: +49 9283 / 1269
E-Mail: info@freibad-rehau.de
www.freibad-rehau.de



ADRESSE:

Freibad Rehau
Birkenstraße 31 · 95111 Rehau

Familien Naturlehrpfad Ölschnitztal in Bad Berneck

Das Ölschnitztal rund um den Bad Bernecker Kurpark zählt zu den schönsten Flusstälern im gesamten Fichtelgebirge und besitzt eine reichhaltige Flora und Fauna.

Der 3,6 km lange Naturlehrpfad führt als Rundweg vom Kurpark aus startend durch das herrliche Flusstal und stellt auf 25 Lehrtafeln zahlreiche Tiere und Pflanzen dieser Gegend vor. Im Kurpark selber befinden sich zudem Spielplatz, Balancierpfad, Minigolf, Wasserspielplatz oder ein Ziegengehege als zusätzliches Angebot für Familien. Im romantischen Ölschnitztal bietet eine Picknickbank direkt am Lehrpfad die Möglichkeit für eine kleine Pause am Fluss. Auf den unterhaltsam geschriebenen Tafeln erfährt man u.a. etwas über Blätter als antikes Klopapier, fliegende Edelsteine, tauchende Vögel, schillernde Schmetterlinge, Pflanzen, die Baumwurzeln anzapfen, Perlenlieferanten, ungenießbare Salamander, Polizisten des Waldes, vergessliche Eichhörnchen oder eine Eidechse ohne Beine. Ein kostenloser Flyer mit Karte ist in der Touristinfo erhältlich.



ÖFFNUNGSZEITEN:
ganzjährig



PREISE:
kostenfrei



KONTAKT:
Tel.: + 49 9273 / 574374
E-Mail: touristinfo@badberneck.de
www.badberneck.de



ADRESSE:
Kurpark Bad Berneck
An der Ölschnitz · 95460 Bad Berneck



Fernweh-Park Oberkotzau

Das Friedensprojekt Fernweh-Park „Signs of Fame“ im oberfränkischen Markt Oberkotzau bei Hof gilt aufgrund seiner Ideologie und Botschaft als weltweit einmalig und ist eine der großen Touristenattraktionen der gesamten Region Hochfranken. Besucher aus der ganzen Welt präsentieren in dem völkerverbindenden Friedensprojekt ihren Heimatort mit Ortsschildern, Straßenschildern, Autokennzeichen und individuellen Schildergrüßen. Über 4000 Schilder sind inzwischen zu sehen. Sie haben dabei die einmalige Gelegenheit, sich mit einem Ortsschild von Ihrer Traumreise im Fernweh-Park zu verewigen. Sie erhalten dazu ein kostenloses Fotoshooting mit Bilderstory auf der FWP-Homepage. Sie haben einen Schildergruß? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf: k.beer@signsoffame.de

Treten Sie mit Blick auf die exotischen Schildergrüße aus aller Welt im Kopfkin eine Weltreise an und erleben Sie die Schilderstraßen Australien, Neuseeland, Asien, Afrika, USA, Europa und eine Sammlung lustiger Ortsnamen. Reisen Sie mit den Star-Schildern und den Star-Sternen nach Hollywood. Über 500 prominente Persönlichkeiten aus Musik, Film, TV, Bühne und Sport sind mit handsignierten Grußschildern vertreten.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Der Fernweh-Park ist rund um die Uhr geöffnet



PREISE:

Der Eintritt ist frei



KONTAKT:

Markt Oberkotzau
Tel.: +49 9286 / 94119
E-Mail: rathaus@oberkotzau.de
www.oberkotzau.de



ADRESSE:

Fernweh-Park
Fabrikstraße · 95145 Oberkotzau



Museen im Kulmbacher Mönchshof e.V.

Drei bemerkenswerte Museen inmitten der Genussregion Oberfranken unter einem Dach: Das Bayerische Brauereimuseum, das Bayerische Bäckereimuseum und das Deutsche Gewürzmuseum im Kulmbacher Mönchshof sind ein ideales Freizeit- und Ferientziel – erlebnisreich sowie begeisternd. Und dies für Jung sowie Alt. Die Museen im Mönchshof bieten rund um die Kultur der Lebensmittel Bier, Brot und Gewürze, zu den Ernährungshandwerken Brauen und Backen sowie über die lange „Reise der Gewürze“ viele interessante Einblicke zu unterschiedlichen Kulturkreisen. In den Museen im Kulmbacher Mönchshof können Familien gemeinsam mit ihren Kindern in die spannende Welt der Lebensmittel eintauchen. Familien haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich die Museen im Kulmbacher Mönchshof im Rahmen einer „Familienführung“ auf Voranmeldung zum individuellen Wunschtermin näher anzusehen und besondere Aspekte der Themen Brot, Bier oder Gewürze kennenzulernen. In den bayerischen Schulferien ist dies zum Spezialpreis möglich. Im museums-pädagogischen Zentrum „MUPÄZ“ findet zeitgemäße Kulturvermittlung für Groß und Klein statt: Unter dem Motto „Studieren, Probieren, Spielen“ gibt es hier unter anderem Angebote und Themenführungen speziell für Kinder und Jugendliche.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr
und Feiertage durchgehend



PREISE:

Aktuelle Preise finden Sie unter:
www.kulmbacher-moenschshof.de



KONTAKT:

Tel.: +49 9221 / 80514
E-Mail: info@kulmbacher-moenschshof.de
www.kulmbacher-moenschshof.de



ADRESSE:

Museen im Kulmbacher Mönchshof e.V.
Hofer Str. 20 · 95326 Kulmbach



Winterzeit ist Familienzeit

Ein Wintermärchen wartet auf Sie: Das Fichtelgebirge gilt als eine der schneesicheren Regionen Deutschlands und bietet vielfältige Outdooraktivitäten für die kalte Jahreszeit. Wintersportler genießen hier die auf bis zu 1.000 Metern Höhe gelegenen Pisten und nächtliche Schneefreude auf verschiedenen Flutlichtstrecken. Mit 255 Kilometern an DSV-klassifizierten Loipen, verteilt auf unterschiedliche Langlaufgebiete, ist das Fichtelgebirge zudem ein wahres Langlauf-Eldorado, egal ob zum Skaten oder für die klassische Technik. Eisstockschießen, Eislaufen und zahlreiche (Natur-)Rodelbahnen versprechen Schneegaudi für Groß und Klein. Skikurse mit Lerngarantie runden das Angebot ab. Noch mehr Skivergnügen für Groß und vor allem für Klein verspricht das Familienland bei den Klausenliften in Mehlmeisel. Die größte Wintersportanlage ihrer Art in Nordbayern bietet zwei 40 und 90 Meter lange, überdachte Zauberteppiche, ein Skikarussell, kindgerecht gestaltete Figuren, einen Rodelhang und eine Flutlichtanlage.



ENTDECKEN SIE DIE SCHÖNSTEN SEITEN DES WINTERS IM FICHELGEBIRGE:



Unsere Unterkünfte:
www.fichtelgebirge.bayern/uebernachten



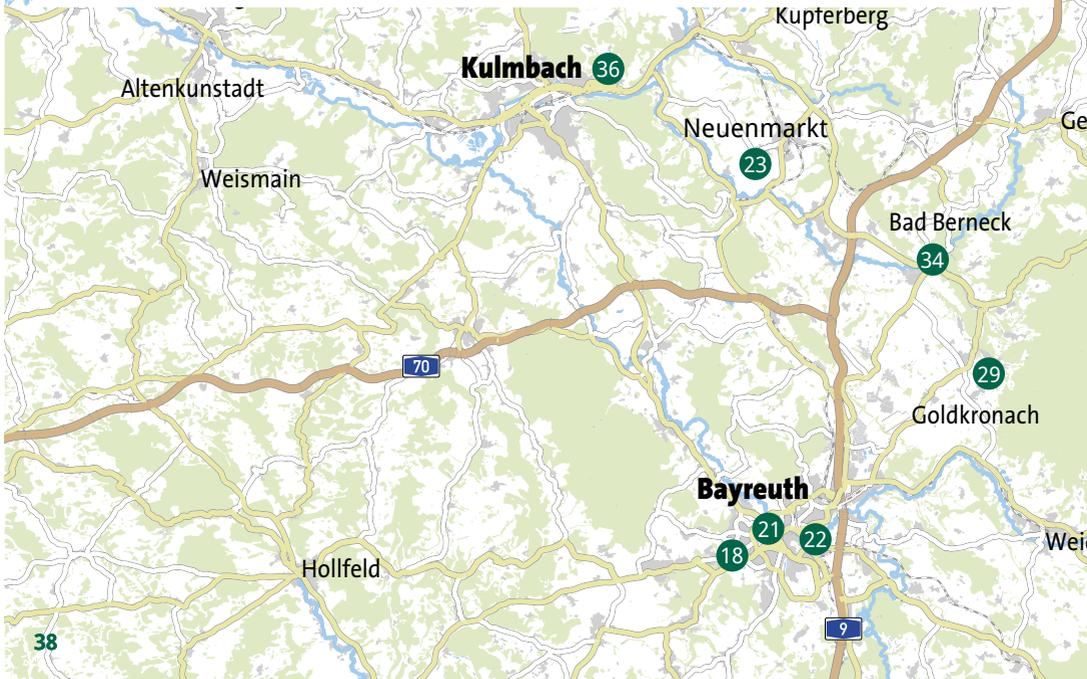
Ihr Wintermärchen:
www.fichtelgebirge.bayern/natur/winter

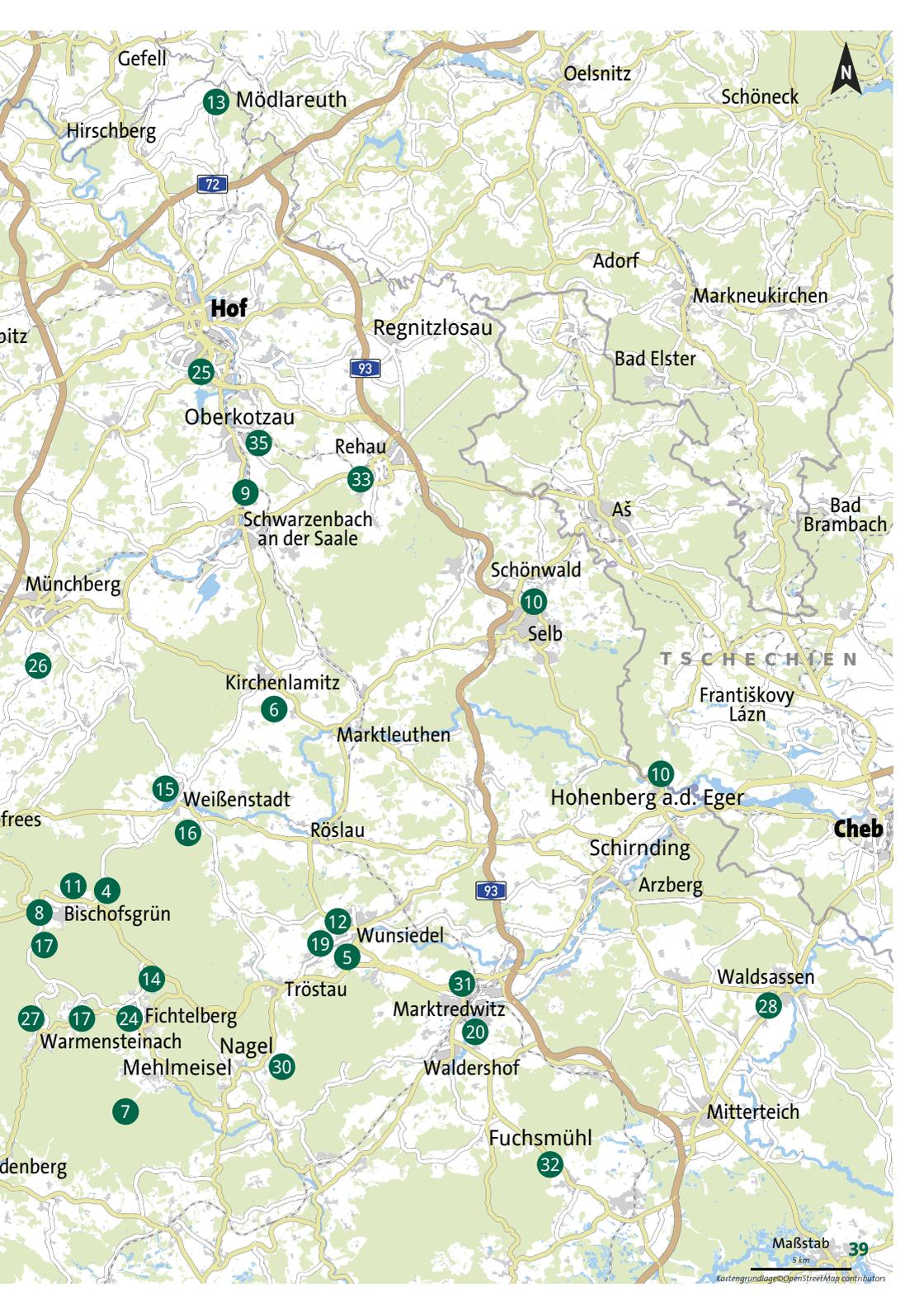


Fichtelgebirge für Familien

Seite

- 4 Kletterwald Oxenkopf
- 5 Felsenlabyrinth Luisenburg
- 6 Granitlabyrinth Epprechtstein
- 7 Wildpark Waldhaus Mehlmiesel
- 8 Kindermärchenwanderweg Bischofsgrün
- 9 Erika-Fuchs-Haus | Museum für Comic und Sprachkunst
- 10 Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan
- 11 Kerstin's Alpaka-Hof
- 12 Greifvogelpark Katharinenberg
- 13 Mödlareuth
- 14 Fichtelsee
- 15 Weißenstädter See mit Tretbootverleih „Zur Seefahrt“
- 16 ROGG-IN & PEMA Concept Store
- 17 Seilbahn Oxenkopf und Alpine Coaster
- 18 Paint me – Keramik selber bemalen
- 19 Fichtelgebirgsmuseum
- 20 Egerland-Museum
- 21 Markgräfliches Opernhaus Bayreuth: Welterbe & Museum
- 22 Exitmobil Bayreuth
- 23 Deutsches Dampflokomotiv Museum
- 24 Deutsches Fahrzeugmuseum Fichtelberg
- 25 Jump & Climb Untreusee
- 26 Oberfränkisches Bauernhofmuseum Kleinlosnitz
- 27 Dévalkartbahn und Skilifte in Oberwarmensteinach
- 28 Kloster- und Naturerlebnisgarten Waldsassen
- 29 Besucherbergwerke am Goldberg mit Kinderpfad & Goldbergbaumuseum in Goldkronach
- 30 Nageler See
- 31 MAKBAD
- 32 WaldErlebnispfad Fuchsmühl
- 33 Freibad Rehad
- 34 Familien Naturlehrpfad Ölschnitztal in Bad Berneck
- 35 Fernweh-Park Oberkotzau
- 36 Museen im Kulmbacher Mönchshof e.V.





Gefell

Oelsnitz

Schöneck

Hirschberg

Mödlareuth

Adorf

Markneukirchen

Hof

Regnitzlosau

Bad Elster

Oberkotzau

Rehau

Schwarzenbach
an der Saale

Aß

Bad
Brambach

Münchberg

Schönwald

Selb

TSCHECHIEN

Kirchenlamitz

Františkovy
Lázně

Marktleuthen

Hohenberg a.d. Eger

Cheb

Weißensandt

Röslau

Schirnding

Arzberg

Freies

Bischofsgrün

Wunsiedel

Waldsassen

Fichtelberg

Tröstau

Marktredwitz

Mitterteich

Warmensteinach

Nagel

Waldershof

Mehlmeisel

Fuchsmühl

denberg

Maßstab 39

Kartengrundlage © OpenStreetMap contributors

EIN BESUCH AM OCHSENKOPF LOHNT SICH IMMER ...

Freizeitzentrum Ochsenkopf
im Naturpark Fichtelgebirge
SEILBAHNEN OCHSENKOPF

AUF DER NORDSEITE

NEUE 10er Kabinenbahn

und Anfängerlift +
Rodelspaß am Alpine Coaster

AUF DER SÜDSEITE

10er Kabinenbahn mit Fahrradtransport

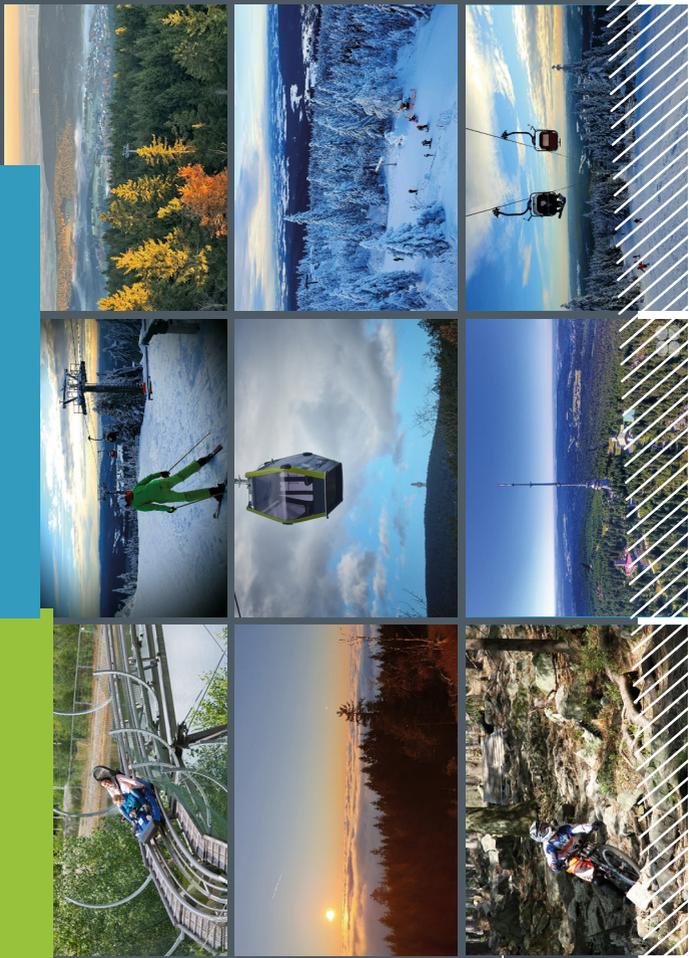
(Sommer)

und Anfängerlift +
Singletrail Strecken

**Nordbayerns längste Skiabfahrten
Schneesicher durch moderne
Beschneigungstechnik**

... IM SOMMER

WIE IM WINTER



**SEILBAHNEN
OCHSENKOPF**

☎ 0 92 76 / 4 35 und 6 04
🌐 www.ochsenkopf.info

